

Die Mitgliederversammlung des USC Viernheim erwies sich erneut als harmonische Veranstaltung, was sicherlich nicht nur an dem vom stellvertretenden Vereinsvorsitzenden Werner Gutperle organisierten Spargelesen lag. Der Wohlfühl - Faktor im Verein besteht weiter. Das lässt sich dem Wahlausgang der Vorstandswahlen ebenso entnehmen wie an der Zahl der Ehrungen. Der komplette Vorstand nebst Ältestenrat wurde einstimmig wiedergewählt und elf Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft geehrt. Zwei goldene Ehrungen für fünfzig Jahre Mitgliedschaft und sieben für fünfundzwanzig Jahre im Verein und in den Dachverbänden, zwei weitere für fünfundzwanzig Jahre nur im Verein. (Fünfzig Jahre: Herrman Haut und Peter Fehr, fünfundzwanzig Jahre Ingeborg Glück, Silvia Wacker, Michael Betzold, Detlef Jäger, Andreas Kowalski, Jürgen Hoppe und Thomas Schmitt. Bernd Wink und Herbert Hensler nur für 25 Jahre im Verein).

In seinem Rechenschaftsbericht, berichtete der Vereinsvorsitzende Thomas Ehrhardt, dass sich der Trend zu weniger Mitgliedern weiter fortgesetzt hat, einzig in der Jugendabteilung gab es einen Zuwachs von drei Personen. Die Zahl der Abteilungen im Ligabetrieb hat sich auf zehn verringert, die der Mannschaften auf achtzehn. Zwei Damenmannschaften halten sich seit Jahren in den höchsten Spielklassen, der 1. und 2. Bundesliga. Auch auf Landesebene gehören Spielerinnen und Spieler des Vereins zu den Leistungsträgern. Den beiden Erst- und Zweit – Bundesligisten spricht der Vereinsvorsitzende ein Lob für den Klassenerhalt aus, auch dem BC Team 89, welches die Bundesligaaufstiegsrunde verfehlt hat. Der USC ist immer noch der größte Verein im Landesverband mit den meisten Mannschaften.

Zu den Abteilungen im Verein führte der Vorsitzende aus, dass die Zusammenarbeit mit der Vereinsleitung durchaus noch steigerungsfähig sei, weil Veränderungen in den Abteilungsführungen oft nicht rechtzeitig den Verein erreichen.

Einen etwas breiteren Raum nahm die Berichterstattung über die neuen Dachverbände ein IVBB und BLBK ein. Beide mussten gegründet werden, um das überregionale Spielrecht der Bowlingsportler zu erhalten.

In den neuen Verbänden sind noch einige Probleme zu lösen.

Satzungen und Ordnungen sind zum Teil bereits beschlossen, andere noch in Arbeit.

Organe und Ausschüsse sind noch zu gründen und das erforderliche Personal muss noch gefunden werden.

Ein großes Problem sind die Finanzen, weil es den Mittelzufluss vom Badischen Kegler- und Bowling Verband nicht mehr gibt und andere Quellen noch nicht erschlossen sind.

Um die Geschäftstätigkeit der Verbände zu ermöglichen war die Beitragserhöhung für die Verbände unumgänglich. Dennoch ist noch nicht abzusehen ob und in welcher Höhe Spieler bzw. Vereine finanziell unterstützt werden können.

Der Rechnungsführer des Vereins, Frank Goerke, legte einen nahezu ausgeglichenen Kassenbericht vor, der nicht nur bei den Revisoren Anerkennung gefunden hat.

Von vielen hervorragenden Leistungen der USC Sportler berichtete Sportwartin Martina Kolbenschlag, die selbst mehrere Titel errang. Sie wurde 2015 Deutsche Meisterin der Seniorinnen A und ebenfalls Deutsche Meisterin im Trio Damen A zusammen mit Brigitte Gärtner und Karin Lischka.

Bei den Deutschen Meisterschaften der Aktiven in München war Nicole Blase erfolgreichste Spielerin, sie wurde Deutsche Meisterin im Einzel, Deutsche Meisterin im Doppel zusammen mit Nicole Geißler und belegte den dritten Platz im Mixed mit ihrem Ehemann Oliver Blase, der bei TSV Mannheim

spielt. Als Deutsche Meisterin wurde sie von der DBU für des Weltklasse- Turnier in San Marino nominiert und wurde dort sechste.

Bei den Badischen Landesmeisterschaften der Senioren waren USC Spieler ebenfalls häufig auf den vorderen Plätzen: Brigitte Gärtner bei den Seniorinnen A, Werner Gehring bei den Senioren B, Peter Jung bei den Versehrten Herren, Jens Griener

In den Badischen Jugendmeisterschaften ist Tim Lindacher in der **B Jugend** im Doppel Meister und im Einzel Vizemeister .

In der **A Jugend** wurden Schanze im Einzel Vizemeister und im Doppel Vizemeister mit Nicolas Riesner.

Derzeit sind zur Teilnahme an der **Deutschen Meisterschaft** 2016 qualifiziert:

Im Mixed: Nicole und Oliver Blase als Titelverteidiger, Rainer Puisis mit A Rückbrod als Badische Meister und Nicole Geiger mit hemann

Im Herrendoppel: Andreas Kowalski mit Oliver Blase als Vize- Landesmeister.

Damendoppel: Liane Dewald mit Nicole Geiger, Claudia Höpfner mit Martina Kolbensschlag, Susanne Reinhardt mit Manuela Stolte.

Seniorinnen Trio Brigitte Gärtner –Karin Lischka und Martina Kolbensschlag sind als Titelverteidiger gesetzt.

Seniorinnen Trio : Qualifiziert hat sich Petra Egner mit zwei Spielerinnen des BV Heidelberg

Im Seniorentrio ist Peter Trump mit zwei Spielern des MBC Mannheim Teilnehmer

Seniorinnen A Ingeborg Glück

Senioren A Rainer Puisis

Versehrte Peter Jung